

30.03.2018

Liebe Eltern, Schüler, Kinder, alle von der Bildungssituation Betroffenen,
Sehr geehrte Damen und Herren,

der Stadtelternrat Chemnitz hat sich nach den Postkartenaktionen 2016 und 2017 entschlossen, die diesjährige Kampagne weit stärker als in den letzten Jahren auf den Bildungsweg von Kindern und Jugendlichen in seiner Gesamtheit ausgerichtet.

Nachdem in den letzten Jahren die Forderungen für den Bereich der frühkindlichen Bildung und der Kindertageseinrichtungen durch die sächsische Landesregierung weitgehend ignoriert worden sind, zeigt es sich immer mehr, das es auch in anderen Bereichen der Bildung massive Defizite gibt.

Was hilft es, wenn wir für die Kindertageseinrichtungen mehr und besser ausgebildete ErzieherInnen fordern, wenn die Schulen und Berufsbildungseinrichtungen kaum noch in der Lage sind, Kinder und Jugendliche erfolgreich auf das (Berufs-)Leben vorzubereiten. Fehlende und überlastete Lehrer, überforderte und lustlose Schüler, Berufsschüler und Studenten, denen ihre Ausbilder / Dozenten / Professoren mangelnde Grundkenntnisse vorwerfen – wie soll so eine Bildungslandschaft ausreichend viele motivierte Erzieher und Erzieherinnen hervor bringen.



Hochachtung gilt allen Beschäftigten, Kindern und Jugendlichen, die sich trotz der Bedingungen immer wieder motivieren. Man muss sich Fragen, wie lange noch?

Bitte unterstützen Sie unsere Kampagne **"Wir machen Nägel mit Köpfen - Für bessere Bildung in Sachsen"**, verwenden Sie das Logo überall wo Sie können und dürfen, in ihrer E-Mail Signatur, als Aufdruck auf ihren Briefen, als Button oder Aufkleber. Ihren Ideen sind hier keine Grenzen gesetzt. Bitte verbreiten Sie das Logo bei ihren Bekannten, Freunden, Verwandten, eben bei allen die bessere Bildung als wichtig ansehen.

Bitte verändern Sie das Logo nicht. Änderungen des Formates sind aber kein Problem. Bei Fragen wenn Sie sich bitte an uns (Kontaktdaten siehe unten).

Gehen Sie den kleinen Schritt, zeigen und verbreiten Sie das Logo. Sie werden sehen, das viele Menschen sich über die Bildung und die Zukunft der nächsten Generation Sorgen machen.



Vergessen Sie aber bitte eines nicht, Ausgrenzung und Aussondern von Menschen haben dazu beigetragen, dass die Bildung so heruntergewirtschaftet ist, wie sie jetzt ist.

Wenn man z.B. schon zu frühen Zeitpunkten ihrer Bildungslaufbahn immer wieder Leistungsstarke von Leistungsschwachen trennt, könnte/kann man zwar die Leistungsstarken besser fördern. Es werden gleichzeitig werden es auch immer weniger „Leistungsstarken“. Was bleibt denn dann für die „Leistungsschwachen“ für eine Motivation?

Es ist eben viel schicker sich mit Höchstleistungen zu schmücken, als eben „nur“ eine solide Allgemeinbildung zu erreichen. Viele Handwerksbetriebe sehen jetzt die Ergebnisse bei ihren (fehlenden) Azubis.

Sicher fehlen wichtige Punkte in der Auflistung auf der Kampagnen-Seite, aber ganz natürlich beinhaltet bessere Bildung viel mehr als diese Forderungen. So mancher wird auch zu einigen Themen (siehe oben) eine andere Meinung haben, aber das sollte aus unserer Sicht niemanden daran hindern, eine bessere Bildung für Alle einzufordern.

Dieser Anspruch steht ganz bewußt im Gegensatz zur Fixierung auf Exzellenz-Bildung. Diese verliert aus den Augen, dass immer nur wenige Menschen genial sein werden. Neben den Spitzenpersönlichkeiten, werden Menschen gebraucht, die motiviert und mit einer grundsoliden Ausbildung, tagtäglich das Leben am Laufen halten.

Ein Bildungssystem, das immer mehr Kinder und Schüler verliert, beschädigt die Basis der Gesellschaft. Es verspielt die Zukunft aller.

Es muss sich jetzt etwas bewegen. Je länger die Erosion des Bildungssystems andauert, desto schwieriger wird es wieder einen stabilen Stand zu erreichen. Bis die heutigen Kindergartenkinder selbst Erzieher oder Lehrer sein könnten, vergehen 15 bis 20 Jahre. Solange will sicher niemand warten bis es besser wird, ganz zu schweigen davon, dass dies nicht im Selbstlauf geschehen wird.

Ziel ist jedem Kind und jedem Jugendlichen, die für ihn / für sie bestmögliche Bildung zu ermöglichen.

Weitere Informationen können Sie auch auf unserer Homepage und auf der Kampagnen-Seite <http://www.wir-machen-nägel-mit-köpfen.de/> nachlesen.



Silke Brewig-Lange

Vorsitzende des Vorstandes des Stadtelternrates Chemnitz

PS.: Über Nachrichten und Bilder von Unterstützer wie und wo das Logo zu sehen ist bzw. verwendet wird, würden wir uns sehr freuen. Ausgewählte Bilder würden wir gern auch auf der Projekt-Seite veröffentlichen, wenn Sie uns hierzu ihre Einwilligung geben, ohne oder mit Namensnennung, mit oder ohne Link je nach Absprache.

Vorstand des Stadtelternrates
Vorsitzende: Silke Brewig-Lange
stellv. Vorsitzende Kathrin Günther

E-Mail: kontakt@stadtelternrat-chemnitz-2014.de
Web: <https://www.stadtelternrat-chemnitz-2014.de/>
<https://www.stadtelternrat-chemnitz-2014.de/NMK>